

KONTAKT

Sollten Sie Fragen oder Interesse an der Mitwirkung in unserem Netzwerk haben, nehmen Sie gern Kontakt zu uns auf:

Dr. Patrick Jahn

Leiter der Stabstelle Pflegeforschung
am Universitätsklinikum Halle (Saale)
Tel. 0345 / 557 22 0 | patrick.jahn@uk-halle.de

Uwe Strehlow

Geschäftsführer der Strehlow GmbH, Magdeburg
Tel. 0391 / 505 66 0 | uwe.strehlow@strehlow.info

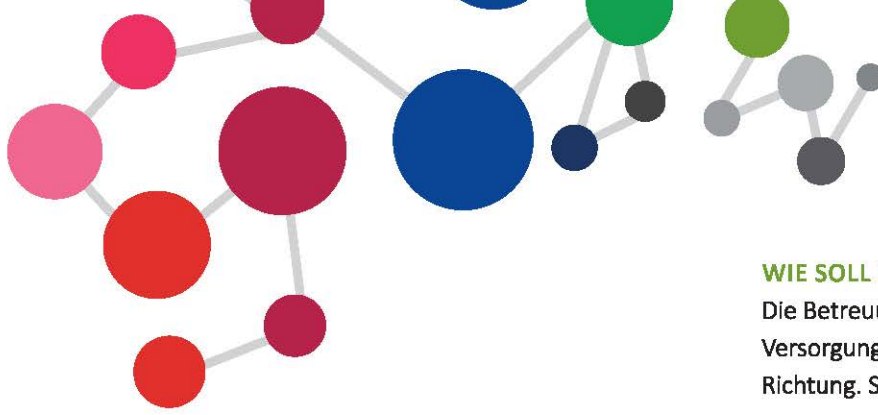


SASA

SCHLAGANFALL-ALLIANZ
SACHSEN-ANHALT

*Das Netzwerk für eine
sektorenübergreifende
Versorgung von
Schlaganfallpatienten*





WARUM EINE SCHLAGANFALL-ALLIANZ FÜR SACHSEN-ANHALT?

In Mitteldeutschland erkranken mehr Menschen an einem Schlaganfall als im Bundesdurchschnitt. Das zeigt uns auch die Zahl der Krankenhausbehandlungen infolge von Schlaganfallerkrankungen (Statistisches Bundesamt 2013). Die Alterung der Bevölkerung lässt in Deutschland zukünftig die Zahl der Schlaganfallerkrankten zudem weiter ansteigen.

Um dieser Herausforderung gewachsen zu sein, braucht es neue Wege in der Gesundheitsversorgung. Immer noch erleben Betroffene eines Schlaganfalls häufig Brüche in der poststationären Versorgung, z.B. durch lange Wartezeiten auf ambulante Therapien, Therapieabbrüche, Fehlversorgung mit Hilfsmitteln oder fehlende adäquate sekundär-präventive Maßnahmen.

WAS IST UNSER ZIEL?

Um diese Defizite abzubauen, begann im März 2015 ein Kooperationsprojekt zwischen dem Universitätsklinikum Halle, der Medizinischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und der Strehlow GmbH.

Im Rahmen dieses Projektes wird die Machbarkeit einer Patientenbegleitung von Schlaganfallbetroffenen des Universitätsklinikums Halle (Saale) durch eine Versorgungskordinatorin geprüft. Langfristiges Ziel ist es, zur Verbesserung der Schlaganfall(nach-)versorgung einen intersektoralen Versorgungspfad für das südliche Sachsen-Anhalt aufzubauen.

WIE SOLL DAS GESCHEHEN?

Die Betreuung von Patienten nach Schlaganfall durch unsere Versorgungskordinatorin ist ein erster Schritt in die richtige Richtung. Sie

- ist fester Ansprechpartner von der Akutklinik in die Rehabilitationsklinik bis in die Nachsorge,
- berät Patienten und dessen Angehörige,
- unterstützt den Informationsaustausch zwischen den verschiedenen Versorgern und
- koordiniert die Versorgung mit Hilfsmitteln und therapeutischen Leistungen.

Aktuell ist geplant, ein Netzwerk von Leistungserbringern aufzubauen, die Schlaganfall-Allianz Sachsen-Anhalt (SASA), um eine patientennahe Betreuung von Schlaganfallbetroffenen über alle Behandlungsschritte hinweg zu etablieren. Dafür möchten wir Sie gewinnen!

WER KANN BEI SASA MITWIRKEN?

Die Schlaganfall-Allianz Sachsen-Anhalt sucht nach Netzwerkpartnern, die für innovative Versorgungskonzepte offen sind und an einer verbesserten Patientenversorgung in der Region mitgestalten wollen. Es werden dafür Einrichtungen sowohl aus dem stationären als auch aus dem ambulanten Sektor der Gesundheitsversorgung nach einem Schlaganfall gesucht.

WELCHEN NUTZEN HABEN SIE VON DER MITARBEIT IN SASA?

Das Netzwerk stellt Ihnen eine Plattform des Austausches zum Thema Schlaganfall mit regionalen Akteuren zur Verfügung. Durch den verbesserten Informationsaustausch mit vor- und nachgeordneten Leistungserbringern können Sie Ihren Patienten eine abgestimmte Versorgung bieten, die nicht an der Tür Ihrer Einrichtung endet.